

Concurs-Gröfning.

Königl. Kreisgericht zu Merseburg, Erste Abtheilung, den 20. December 1876, Mittags 12 Uhr.

Ueber das Privatvermögen des Kaufmanns Carl Schaffer hiersebst ist der kaufmännische Concurs eröffnet und der Tag der Zahlungseinstellung auf den 15. December 1876 festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Herr Cassirer Klingebell hiersebst bestellt.

Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf

den 3. Januar 1877

Mittags 12 Uhr

im Kreisgerichtsgebäude, Zimmer Nr. 16, vor dem Commissar, Herrn Kreisrichter Vogge, anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters, sowie darüber abzugeben, ob ein einstweiliger Verwaltungsrath zu bestellen und welche Personen in denselben zu berufen seien.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 1. Februar 1877 einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken bis zum vorgedachten Tage nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum 27. Januar 1877 einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protocoll anzumelden und demnachst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals auf

den 13. Februar 1877

Vormittags 10 Uhr

im Kreisgerichtsgebäude, Zimmer Nr. 16, vor dem obgenannten Commissar zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden zu Bevollmächtigten vorgeschlagen die Rechtsanwälte Grube, Sig, Wölfel hiersebst, Justizrath Dersurth zu Wehlitz bei Schanditz, Rechtsanwalt Sidel in Pöden.

Concurs-Gröfning.

Königl. Kreisgericht zu Merseburg, Erste Abtheilung, den 20. December 1876, Mittags 12 Uhr.

Ueber das Privatvermögen des Fabrikanten Carl Traudorf hiersebst ist der kaufmännische Concurs eröffnet und der Tag der Zahlungseinstellung auf den 15. December 1876 festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Herr Cassirer Klingebell hiersebst bestellt.

Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf

den 3. Januar 1877

Mittags 12 Uhr

im Kreisgerichtsgebäude, Zimmer Nr. 16, vor dem Commissar, Herrn Kreisrichter Vogge anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters, sowie darüber abzugeben, ob ein einstweiliger Verwaltungsrath zu bestellen und welche Personen in denselben zu berufen seien.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 1. Februar 1877 einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken bis zum vorgedachten Tage nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselbe mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum 27. Januar 1877 einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protocoll anzumelden und demnachst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals auf

den 13. Februar 1877

Vormittags 10 Uhr

im Kreisgerichtsgebäude, Zimmer Nr. 16, vor dem obgenannten Commissar zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmel-

dung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden zu Bevollmächtigten vorgeschlagen die Rechtsanwälte Grube, Sig, Wölfel hiersebst, Justizrath Dersurth zu Wehlitz bei Schanditz, Rechtsanwalt Sidel in Pöden.

Auction.

Wegen Regulierung des Nachlasses des verstorbenen Herrn Herrmann Nischke soll Halle'sche Straße 12, im Gewölbe das sämtliche Waarenlager, bestehend in Kasse, Hand- und Damastoffen, Cigarren, etuis, Portemonnaies, Postenträgern, sowie versch. Lederwaaren nebst Geschäftstintenstiften heute Sonntag den 7. Januar früh von 10 Uhr an meistbietend durch den beauftragten Auktionator J. F. Pohle gegen baar veräußert werden. Justizrath Frenkel.

Preussische Boden-Credit-Actien-Bank in Berlin.

20,000,000 Gesellschafts-Vermögen. 4,800,000 Reservefonds

Unkündbare Hypothekenbriefe 5 Procent al pari rückzahlbar à 101 Procent, 4 1/2 - à 115 do à 100 als Capitalanlage besonders empfehlenswerth, sind durch den Unterzeichneten zu beziehen und werden an dessen Cassa auch die geloozten Stücke und fälligen Coupons sämtlicher Emissionen spesenfrei eingelöst.

Ludwig Gumpel, Katharinenstr. 9.

Empfehlende Erinnerung!

Zur Verschönerung und Verbesserung der Haut: Dr. Vorhard's aromatische Kräuter-Seife in Original-Päckchen à 60 J. - Italienische Seife des Apothekers Antonio Sperati in Vodi, in Original-Päckchen zu 25 J. u. 50 J.

Zur Reinigung u. Conservirung der Zähne u. des Zahnfleisches: Dr. Guin de Bontemard's aromatische Zahn-Pasta, in Päckchen à 1.20 J. u. 60 J.

Zur Stärkung u. Belebung des Haarwuchses: Dr. Hartung's Chinariaden-Öl à Flasche 1. - Dr. Hartung's Kräuter-Pomade à Tiegel 1. - Prof. Dr. Lindes Vegetabilische Stangen-Pomade à Originalstange 75 J.

Unter Garantie der Echtheit vorrätzig bei Herrn R. H. Pauleke, Engel-Apothek, Markt 19, Aumann & Co., Neumarkt, Otto Meissner & Co., Nicolaisstraße 52, Mantel & Riedel am Markt, sowie in Altenburg bei Carl Rothe, Chemnitz: Ed. Jode, Freiberg: Apoth. Dr. Krüde, Pödenapothek, Apoth. Dr. C. Müller, Elephantenapothek, Gropshain: Hugo Hofmann, Niesitz: Rudolf Nagel, Zwidau: F. Flemming

Eine Amerikanerin, die fertig deutsch spricht, wünscht Damen Conversationsstunden zu ertheilen. Gef. Adressen unter S. M. 3. durch die Expedition dieses Blattes.

Unterr. f. Damen u. Herren in Buchh., Corresp. u. kaufm. Rechnen Lindenstraße 10, part. r

Neue Lehrurse für Handelswissenschaften. Einf. u. dopp. ital. Buchhaltung (Imon. Curf.), f. m. Rechnen, Corresp. (Stilistik, Orthogr.)

Beispiel u. Schönschreiben (auch Damenurse) bei Julius Hauschild, Bücherrst. 15, 2. Et. NB. ebenso einf. u. dopp. landwirtsch. Buchf.

Gründl. Unterricht im Engl., Franz., Ital., sowie in allen Realwissenschaften u. d. Stenogr. ertheilt ein stud. phil. pro Stunde 75 J. Dresden, Ertze Straße 42, Gartengebäude 2. Et. rechts.

Junge Kaufleute, welche sich an Curson im Französischen u. Englischen unter günstigen Bedingungen betheiligen wollen, mögen ihre Adressen unter „Fr. u. Engl.“ in der Expedition d. Bl. niederl.

Buchhaltung einf. u. dopp. (Imon. Curf.), f. m. Rechnen, Corresp. (Orthogr., Styl), km. Rochn tgl 8-12 V., 2-10 N. (f. Dam sep.) Humboldtstr. 14B, L. Ecko d. Lortzingstr.

Clavierunterricht ertheilt für 6 Mark monatl. Honorar bei höchstl. 2 Lect. ein Musiklehrer, welcher in Folge mehrjährigen Unterrichtens befähigt ist die Schüler auf sicherem, leichtem Wege zum gew. Ziele zu führen, und der über seine Leistungen als Pianist aufgezeichnete Empfehlungen besitzt. Adr. sub „Methode“ in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Gesangslehrer I. Ranges, früherer Opernsänger, Schüler der Garcia u., ertheilt Künstlern von Fach sowohl als Dilettanten zu möglichem Preise vorzüglichsten Unterricht. Adressen sub R. S. H 555 in die Filiale des Blattes, Katharinenstraße 18, erbeten

Schlag- u. Streichzither-Unterricht ertheilt A. Kabatek, Zitherlehrer, Rostergasse 14, III.

Zither-Lehranstalt u. Verkauf. Peter Renk, Zitherlehrer, Gr. Windmühlentstraße Nr. 42, 3. Etage.

Verkauf von guten billigen Zithern. Tanz-Cursus. Beginn nächsten Dienstag.

Geehrte Anmeldungen täglich 12-3 Uhr erbeten C. Schürmer, Jobannesgasse 32 Hof Tr. C, I

Zuschneiden in Damenkl. lehrt in 8 Tag. m. Gar. Auch werd. Pomer, Schöps- und Ballroben, Polnaisse-Käntel, Jaquets u. Madras-Costüm zng u. anprob. F. Meissel, Schneidermstr., Ritterstr. 34.

Engl. Sprachunterricht zu möglichem Honorar wird gesucht. Offerten unter F. B. H 25 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Dr. med. Arthur Zinkelsen, Arzt und Wundarzt, auch für Hals-, Augen- und Ohren-Leiden. Reudnitz, Chausseestraße 6, Ecke der Rathhausstr. Sprechst. 8-9 und 2-3 Uhr.

Dr. P. Niemeyer's Poliklinik für Brustkranke am Markt 11, Hof II., 3-4 Uhr außer Samstags.

Dr. med. Gleichner, Spezialarzt für Harn- und Geschlechtskrankheiten Gr. Fleischergasse 8 und 9 Sprechstunden früh 9-4 Uhr Nachmittags.

Zaharzt Bernhardt, Große Windmühlentstraße Nr. 5-9, 2. Etage.

Zahnarzt B. Schwarze, Königsplatz 19, 2. Etage, empfiehlt sich zur Anfertigung künstl. Gebisse, sowie zur Ausfübrung aller zahnärztlichen Operationen. - Prompte Bedienung, humane Aufklärung wird zugesichert.

Königsplatz Nr. 19, 2. Etage. Zur Führung der Bücher empfiehlt sich ein erfahrener und tüchtiger Kaufmann. Adressen unter H. 114 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gegen mögliches Honorar besorgt den Herren Geschäftsinhabern und Gewerbetreibenden die Ordnung und Führung der Bücher ein darin geübter und breiten empf. Buchhalter. Offerten erbeten sub E. R. H 12 durch die Expedition d. Bl.

Eine empfehlenswerthe Vorleserin ist zu erfragen Weststraße Nr. 54, 1 Treppe recht.

Musterzeichner Bürger, Sainstr. 22 von 1. A. Chignons, Uhrketten, Armänder etc. eleg. gef. b. Ernst Schütze, Friseur, Theat. Pass.

Zöpfe von 1. A. Chignons, Uhrketten, Armänder etc. eleg. gef. b. J. Weber, Friseur, Sternwartenstr. No. 15.

Zöpfe Haararbeit billigh. Zöpfe von 7/8 an werden gefertigt Markt 16 (Café national), III.

Damen werden in und außer d. Hause frisiert Reudnitzhof Nr. 23, 1. Etage.

Wäsche-Ädikerei, schön und zu billigsten Preisen Dobe Straße 10, Treppe B, 2. Etage.

Waschmaschinen wird angenommen Schützenstraße 9/10, 2. Etage recht, vornheraus.

Eine perfecte Weisnäherin fertigt Oberbraden, Ausstattungen in und außer dem Hause Gellertstraße 2, 4 Treppen rechts.

Allerhand Nähmaschinen-Arbeit wird angenommen Gr. Windmühlentstr. 8/9, III., 1. Vorderh.

Oberbraden nähen sowie ändern derselben wird gut sitzend u. billig gefertigt Sidonienstr. 51, Wäsche-Geschäft von Otto Biergiebel.

Gute saubere Tapetierarbeit d. Hausm. d. Centralh. werden unter Garantie sein u. bill. rep. u. pol. E. Thielmann, Sidonienstr. 47.

Neubles Firmastempel-, Datum-, Giro-, Baginir- u. Numerir-Maschinen, Petschäfte, Schablonen, sowie alle vorkommenden Grabir-arbeiten fertigt in solider Ausführung zu billigen Preisen die Gravir- und Guillochirantialt von J. H. Beck, Theatergasse 5.

Zur Anlage elektrischer Klingeln bewährtester Zuverlässigkeit empfiehlt sich A. Heinrich, Bahnhofstraße 10.

Elektr. Klingeln und Batterien, welche 2 Jahre ohne Nachfüllung arbeiten, fertigt und legt billigst an H. S. Meyer, Humboldtstraße 20.

Elegante Madrasanzüge, neu, sind zu ver-leihen Sternwartenstraße 19, III. 1.

Elegante Damen-Madrasanzüge sind billi zu verleihe Sainstr. Nr. 22, 4. Etage.

Den Herren Möbel u. Stuhlfabrikanten, Bildhauern u. Restaurateuren hier und auswärts, empfiehlt sich ein geübter Möbelstuhl-bezieher im Dugend und einzelnen, so wie auch aller vorkommenden Reparaturen, Poliren und Radiren in allen Holzarten unter Zusicherung guter Arbeit, schneller und billiger Bedienung. Welche Adressen und Aufträge bittet man niederzulegen bei den Hrn. Seilern B. Rimm, Halle'sche Straße und E. Brandorf, Weststraße 20.

Alle Reparaturen an Nähmaschinen werden prompt ausgeführt Herm. Heise, Nicolaistraße 8.

Locomobile 8 Pferdekraft billig zu verleihe Halle'sche Str. Nr. 1, 1. Etage bei Gebr. Geissler.

Dr. med. Hermsdorf, Spezialarzt für Hautkrankh., consult. tägl. v. 10-3 Nicolaistr. 6 II

Thierärztl. Klinik Reudnitz, Chausseestraße 4 Abtheilung für Hunde: Nachm. 1-3 Uhr

Neueste Erfindung! Cornassier, Hühneraugenbürste nur allein in echter und bewährter Qualität à 75 J bei Th. Pfitzmann, Ede Neumarkt und Schilderstraße.



Leipzig: In allen Apotheken.

Emser Pastillen, aus den feinsten Bestandtheilen der Emser Quellen unter Leitung der Administration der König Wilhelms Eisenquellen bereitet, seit Jahren gegen Hals- und Brustleiden bewährt, in plombirten Schachteln mit Controlstreifen vorrätzig in Leipzig bei Apotheker R. H. Pauleke en gros & en détail, ferner bei Hof-Apotheker G. A. Neubert u. Apotheker Th. Schwarz.

Engros-Versandt: Magazin der Emser Felsenquellen in Köln.

Während der Wintersaison ist die bekanntlich bereits gewürdigte Jahreszeit Salin und Impostum, Syphilis, Rheum, Jod- und Quarsle-Krankh. Aufnahm und sichere Heilung in der Naturheilanstalt Albstadt b. Gmünd. Dr. med. Meyner.

Poudre de riz. Den feinsten wie einfachen kann sich jede Dame billigt selbst verfertigen. Für ausführlichste briefl. Mittheilung 3 J. feinsten Puder zu 50, 75, 100 J auf w. Bestellung franco.

A. Schwarze, Barf., Sophienstraße 15.

Palmenzweige, sehr schön, in verschiedener Größe, auch für Wieder-verkauf, empfiehlt F. Rösch, Carolinenstraße Nr. 22 und Windmühlentweg.

Echte tiefschwarze Kaiserint, Schreib- und Copirint, vorzügl. Qual., empfiehlt in Flac. von 25 J an Gustav Roessiger, Grimm. Str. 1, Auerb. D. Gew. 15.

Feinste Gesichtsdratmasken empfiehlt Metallwaaren-Fabrik B. Rösch, Borna.

Spitzen gefloppelte in Seide und Wolle in allen Farben sowie Franzen in großer Auswahl schon für das Frühjahr empfiehlt zur Messe in Leipzig, Augustusplatz, 25, Badenreihe.

Louis Schubert aus Granzsch im Erzgebirge.

Ausverkauf von Lyoner Sammet- und Seiden-Waaren in schwarz und den neuesten Farben weit unter den Fabrikpreisen Nicolaistraße 25, 1. Etage.

Alfred Seyfert, Paris und Leipzig, 12 Peterstraße, 1. Etage, empfiehlt zur bevorstehenden Ball-Saison sein reich assortirtes Lager von franz. Blumen, Ball-Costümen, Garnituren etc. etc.